



Bekanntmachung der Gemeinde Herscheid

Freiwilliger Wehrdienst – Übermittlung von personenbezogenen Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Zum 01. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten.

Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde im Oktober 2011 gem. § 58 Wehrpflichtgesetz folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift

Betroffene haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann beim

Bürgerbüro der Gemeinde Herscheid, Plettenberger Str. 27, 58849 Herscheid

eingelegt werden.

Falls der Datenübermittlung nicht bis spätestens 30. September 2011 schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeister der Gemeinde Herscheid, Bürgerbüro, Plettenberger Str. 27, widersprochen wurde, werden die genannten Daten weitergegeben.

Herscheid, 29.08.2011

Der Bürgermeister
S C H M A L E N B A C H